

Für den "Wochenspiegel" berichtet: Helmut Schomer !

(10.09.07)

FUSSBALL-RHEINLANDLIGA: SG BADEM REICHT 2:0 NICHT AUS - Alex Berscheid: "Man darf ein solches Spiel auch gewinnen" - Mittwoch im Pokal, Samstag gegen Laufeld.

Mit einem leistungsgerechten 2:2 trennten sich der SV Dörbach und die SG Badem/Kyllburg/Gindorf zu Beginn der englischen Woche. In einem jederzeit fairen und von Schiri Michael Beck aus Palzem gut geleiteten Derby der Fußball-Rheinlandliga schaffte die SG es nicht, den 2:0-Vorsprung über die Zeit zu bringen. Michael Mayer-Nosbüsch verwandelte in der 18. Minute einen Foulelfmeter zum 0:1 und in der 55. Minute erhöhte Marco Wallesch nach einem Eckball auf 0:2. Die Einheimischen gaben nie auf und kamen nach 71. Minuten durch einen Freistoß von Zoran Janjos zum Anschlusstreffer. Obwohl die Kopfballstärke von Michael Schmitt bekannt ist, kam er freistehend zum Kopfball und rettete seiner Elf mit dem Treffer zum 2:2 einen Punkt. SG-Spielführer Alexander Berscheid: "Nach einer 2:0 Führung darf man ein solches Spiel auch gewinnen". Am nächsten Spieltag gegen die SG Laufeld (Samstag, 17.15 Uhr in Badem) hat Trainer Peter Löw alle Mann an Bord. Die Sperren von Andreas Schmitt und Jerome Kolling sind dann abgesehen. Zuvor geht es aber im Rheinlandpokal am Mittwoch, 12. September, 19.00 Uhr, zum Bezirksligisten SG Auw. (hs)

Der "TV" berichtet zur Rheinlandliga: Enge Derbys - Gäste werden noch abgefangen ! Dörbach 2:2 gegen Badem !

10.09.2007

"Wenn man gegen Badem 0:2 zurückliegt, muss man wohl mit einem Remis zufrieden sein", bilanzierte Dörbachs Trainer Harry Koch nach dem chancenarmen und sehr fairen geführten Derby. Gästetrainer Peter Löw sprach von einem gerechten Resultat, "obwohl wir aus dem Spiel heraus etwas bessere Möglichkeiten hatten". Schon vor dem 0:1 hatten Artur Poloshenko (2) und Mik Schwandt gute Möglichkeiten. Den Führungstreffer der Eifeler erzielte dann aber Michael Mayer-Nosbüsch per Strafstoß, nach Jürgen Becker gegen Artur Poloshenko die Notbremse gezogen hatte. Bis zur Pause passierte danach nicht mehr viel.

Gleich nach dem Seitenwechsel setzte Johannes Wey ein erstes Zeichen für die Salmtaler (48.) Er vergab den Ausgleich aber aus drei Metern. Als Marco Wallesch dann wenig später mit einem 16-Meter-Schuss ins Eck auf 2:0 für die SG Badem erhöhte, schien die Partie entschieden. Erst eine Viertelstunde vor Schluss geriet der Gast dann richtig ins Wanken, als Zoran Janjos mit einem 18-Meter-Freistoß in den Winkel, unhaltbar für Ersatztorwart Christian Weiler, den Anschlusstreffer markierte. Nun warfen die Hausherren alles nach vorne, agierten dabei immer wieder mit langen und hohen Bällen, um ihre Lufthoheit auszuspielen. Fast zwangsläufig fiel der Ausgleich dann auch durch einen Kopfball. Michael Schmitt, der längste Mann auf dem Feld, verlängerte einen Kopfball nach einer Ecke von Volker Kollay zum insgesamt gerechten Remis. (wir)

Mannschaftsaufstellung: Chr. Weiler - J. Schmitt, Chr. Esch, Chr. Gerten - A. Berscheid, A. Poloshenko, O. Poloshenko, M. Wallesch (75. O. Adams) J. Graham - M. Schwandt, M. Mayer-Nosbüsch. Tore: 0:1 (23.) M. Mayer-Nosbüsch (Foulelfmeter), 0:2 (55.) M. Wallesch, 1:2 (75.) J. Janjos, 2:2 (82.) M. Schmitt. SR: Beck (Palzem), Zuschauer: 220.